

## **Rechenschaftsbericht des Wehrführers zur Jahreshauptversammlung am 27.01.2018**

Werte Kameraden und Kameradinnen, werte Gäste,

ein Jahr ist vergangen und wieder einmal ist es Zeit Rechenschaft abzulegen. Das Dienstjahr 2017 war wieder ereignisreich und gemeinsam haben wir uns den Aufgaben gestellt. Es war sicherlich nicht immer einfach, aber wie in den Jahren zuvor, haben wir unsere ehrenamtliche Tätigkeit, ob im Ausbildungs- oder Einsatzdienst, oder bei den zahlreichen Veranstaltungen der Stadt oder auch im Amtsbereich zum Wohle der Allgemeinheit geleistet.

Ich möchte mich bei den Kameradinnen und Kameraden und insbesondere bei den Ehefrauen und -männern, Freunden und Freundinnen und allen anderen Angehörigen bedanken. Ohne den familiären Rückhalt wäre die Arbeit bei der Feuerwehr nicht zu stemmen.

Auch in diesem Jahr werfen große Ereignisse ihre Schatten voraus. So wollen wir am 30.06.2018 das 130 jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Eggesin auf dem Vierseitenhof am Rosengarten feiern. Es gilt aber nicht nur diese Herausforderung zu meistern, denn es sind noch viele andere Aufgaben zu lösen. Das ist allerdings nur möglich wenn wir weiterhin an einem Strang ziehen.

## **Zum Personal**

Mit Stichtag 31. Dezember 2017 zählte unsere Feuerwehr 52

Mitglieder, welche sich wie folgt aufgliedern:

- 32 Kameradinnen & Kameraden in der Einsatzabteilung & Reserve
- 5 Kameradinnen & Kameraden in der Ehrenabteilung
- 10 Mädchen & Jungen in der Jugendfeuerwehr
- 5 Kameraden sind noch keiner Abteilung zugeordnet

Jüngstes Mitglied ist Jugendfeuerwehrmitglied Jeremy Baier mit 10 Jahren und älteste Kameradin ist Helga Hampe, welche im letzte Jahr Ihren 80. feierte. Unser dienstältester Kamerad ist Hans-Otto Bülow. Er ist seit 55 Jahren Mitglied der Feuerwehr.

Von den reinen Zahlen her ist unsere Feuerwehr sehr gut aufgestellt. Auch im Dienstjahr 2017 haben uns Kameraden aus beruflichen und privaten Gründen verlassen. Es haben aber auch wieder einige neue Kameraden den Weg zu uns gefunden, worauf ich aber im Tagesordnungspunkt 6 näher eingehen werde. Die Ausbildung dieser Kameraden am Standort und auf Kreisebene stellt eine weitere Herausforderung dar. Nur mit fundiertem Wissen ist weiterhin ein sicheres und professionelles Auftreten unserer Feuerwehr rund um die Uhr gewährleistet.

## **Zur Ausbildung**

Wie in den Jahren zuvor fand die Ausbildung einmal wöchentlich am Standort statt. Dabei wurden in bekannter Weise die Themen der Grundausbildung zum größten Teil praktisch vermittelt und gefestigt.

Im vergangenen Jahr wurden Kameraden zu Lehrgängen der Kreisaus-

bildung nach Pasewalk einberufen. Sie beendeten die Lehrgänge allesamt erfolgreich und wenden ihr erlangtes Wissen seitdem in der Wehr an.

Im einzelnen qualifizierten sich:

2 Kameraden zum Truppmann-Teil 1

2 Kameraden zum Motorkettensägenführer

2 Kameraden zum Sprechfunker

1 Kamerad zum Atemschutzgeräteträger

An der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz in Malchow belegten wir im letzten Jahr keinen Lehrgang. An dieser Stelle ein Dankeschön an alle Ausbilder am Standort sowie den Kreisausbildern.

## **Zur Technik**

Die Ausstattung der Feuerwehr Eggesin entspricht den örtlichen Anforderungen.

Unser Fuhrpark ist wie folgt aufgestellt :

1 Tanklöschfahrzeug, TLF 16/25, Baujahr 1997

1 Löschgruppenfahrzeug, LF16-TS, Baujahr 1991

1 Drehleiter mit automatischer Korbsteuerung, Baujahr 1996

1 Mannschaftstransportwagen, Baujahr 2010

Die meisten gefahrenen Kilometer bei Einsätzen leistete das TLF mit 260 km. Die meisten Kilometer im Dienstgebrauch, 4743 km, wurden mit dem MTW zurückgelegt. Der Erhalt der Fahrzeuge und deren Ausstattung, sowie die Ergänzung und Aktualisierung der Geräte wird uns auch in diesem Jahr fordern. Mit unserem Gerätewart HLM Frank Zielke an der Spitze opfern die Maschinisten zusätzlich zu den Ausbildungen und Einsätzen noch mehr ihrer

Freizeit, um die Fahrzeuge einsatzbereit zu halten.  
Auch dafür möchte ich mich noch einmal bedanken.

Geplante und getätigte Neuanschaffungen :

Im September 2016 konnten wir uns über die Ersatzbeschaffung für unsere in die Jahre gekommenen Drehleiter durch ein Fahrzeug der Firma Magirus freuen. Im Dezember des letzten Jahres haben wir unseren Fahrzeugbestand mit einem neuen Rettungsboot samt Trailer erweitern können.

Beim Besuch unserer Partnerfeuerwehr in Germendorf haben wir dieses Boot das erste mal gesehen und haben sofort gesagt : So eins brauchen wir auch. Die Planung für die Beschaffung begann und nur durch die Unterstützung unseres Bürgermeisters und der Stadtvertreter war es möglich unseren Plan auch in die Tat umzusetzen.

Mit diesem Boot sind wir nunmehr in der Lage die mit dem zunehmendem Bootsverkehr auf uns zukommenden Aufgaben auf der Uecker und Randow sicherzustellen. Dazu gehört unter anderem der Brandschutz an den Uferbereichen. Zurückliegende Einsätze haben gezeigt das gerade das ablöschen der Feuer im Schilfgürtel mit hohem Aufwand und Kosten für die Bergung der Löschfahrzeuge verbunden war.

Desweiteren beschafften wir eine Schwimmpumpe mit einem Gewicht von 55 kg und einer Nennförderleistung von 1500 Litern pro Minute. Das bedeutet eine enorme Erleichterung bei der Brandbekämpfung. Ich möchte mich im Namen aller Kameradinnen und Kameraden noch einmal recht herzlich bei allen für die Unterstützung bei den Beschaffungen bedanken.

Weiterhin steht immer noch die Ersatzbeschaffung für das LF 16-TS auf dem Plan. Angestrebt wird der Kauf eines Mittleren Löschfahrzeuges (MLF). Auch für diese Beschaffung sind durch den Bürgermeister und die Stadtvertreter erste Grundsteine gelegt. Jetzt heißt es nur noch Daumendrücken. Eine positive Entscheidung im Jahr unseres 130jährigen Bestehens würde uns alle sehr freuen.

## **Zu den Einsätzen**

Im vergangenen Jahr wurden wir zu 47 Einsätzen alarmiert. Das waren 18 Einsätze weniger als im Jahr 2016.

Die Einsätze unterteilen sich in:

17 Brandeinsätze

11 x Kleinbrände

1 x Mittelbrand

2 x Großbrand

3 x Auslösen von Brandmeldeanlagen

28 Hilfeleistungen

7 x Türnotöffnungen

2 x Baumsperren

6 x auslaufende Betriebsstoffe

3 x VKU mit Personen

6 x Tragehilfen für den Rettungsdienst

4 x sonstige Hilfeleistungen

2 x Einsatzübungen

0 Tierrettungen

0 Fehllarme

Bei 7 von 47 Einsätzen wurden wir in den Ausrückebereich anderer Wehren zur überörtlichen Hilfe gerufen. Bei 2 von 47 Einsätzen wurden wir gemeinsam mit dem Gefahrgutzug des Landkreises alarmiert. Die meisten Einsätze wurden im Januar und Oktober gefahren. Einsatzschwerpunkt in der Woche war Dienstag.

Leider konnten wir am 2. Oktober des vergangenen Jahres eine Person nach einem Verkehrsunfall in der Gumnitzer Kurve nur noch Tot bergen. Wir müssen uns als Feuerwehr dem Einsatzgeschehen anpassen. Das gelingt uns aber nur durch ständige Aus- und Weiterbildung, egal ob in der Standortausbildung oder einer Ausbildung auf Kreis - und Landesebene.

Für das laufende Jahr hat sich die Feuerwehr Eggesin viele Ziele gesteckt die es natürlich gilt umzusetzen. So stehen wiederkehrende Beschaffungen im Bereich der Schutzausrüstung sowie der Erhalt der Technik auf dem Plan.

Ferner möchten wir weiterhin in der Bevölkerung auf uns aufmerksam machen und aktive und engagierte Bürger für unser Ehrenamt gewinnen. Nicht zu vergessen die Kameraden, welche jetzt schon Ihre Freizeit für die Feuerwehr opfern. Mögen ihr soziales Umfeld und ihre Arbeitsplätze erhalten bleiben, damit wir noch lange eine schlagkräftige Wehr bleiben.

Hiermit möchte ich meinen Rechenschaftsbericht schließen und Danke für Ihre Aufmerksamkeit.